

Protokoll der FSR-Sitzung Nr. 28 am 23.08.2007

- **Anwesend:** Anke Arndt, Jan Beisenkamp, Christine Bergemann, Daniel Fuchs, David Kampmann, Dominik Kopcinsky, Lutz Krumme, Markus Matz, Ramin Roham-Pour, Felix Schäfer, Fabian Schlenz, Benjamin Titz
- **Verspätet:** Mario Wündsche
- **Sitzungsleiter:** Benjamin Titz
- **Protokollant:** Anke Arndt
- **Gäste:** Nico Piatkowski, Benjamin Schwertfeger, Tristan

Tagesordnungspunkte

0. Post, Mails

- **Post:**
 - Postkarte von Lutz
 - Postkarte von Stefan
 - StuPa Einladung zum 28.8.07
 - DAAD-Preis
 - GI-Informationsblatt: Informatik 2007 in Bremen
 - 19. Ausschreibung von der Martin-Schmeisser-Stiftung
 - FSRK-Einladung zum 5.9.07, 14 Uhr, im Asta-Seminarraum
 - Informatiker-Feminale Infomaterial (Poster, Flyer,...)
- **Mails:**
 - Anfrage von Herrn Van Veen zur Messebeteiligung „Einstieg Abi“ in Berlin 2007
 - Anfrage von Independent, wo die Ersti-Ausgabe während der Ophase ausgelegt werden kann
 - GI: Seminar Testautomaten
 - FB WiSo: SAP-Kurs vom 3.9.-6.9.07
 - die Räume im Keller in der OH14 bleiben bis 21 Uhr von aussen erreichbar
 - die WAZ sucht 1-2 Studenten zum Thema Hochschulallianz
 - 2 Buchvorschläge für Neuanschaffungen in der ZB sind eingegangen
 - der Asta bietet 2 Seminare an: HWVO-Seminar für Finanzreferenten und Moderatoren Seminar (31.8.-2.9.07)
 - die Klimaanlage im Raum E39 in der OH14 wird demnächst gewartet
 - das Komitee für freie Bildung will eine Broschüre über die Verwendung von Studiengebühren erstellen
 - der AHS will sich in der Ophase vorstellen
 - das Semesterticket wird im SS08 um 33,60 teurer. Dafür kann man als Student dann in ganz NRW die Bahn benutzen

Ankunft: Mario

1. Berichte

- Das Medienzentrum möchte das EWS2-System den Fachbereichen näher bringen und wird sich demnächst beim Dekanat Informatik und der Fachschaft Informatik melden wegen Unterstützung für die Informationsveranstaltung.
- Herr Koch vom Studentenwerk und die Party-AG hatten ein Treffen wegen der Ophasen Party. Die Fachschaft braucht nur die Kosten für GEMA, Bodyguards und Auf-/Abräumarbeiten übernehmen. Die restlichen Kosten übernimmt das Studentenwerk. Es wird auch angedacht, weitere Partys in Kooperation zu machen. Ab nächsten Monat findet ein regelmäßiges Treffen zwischen Studentenwerk und Party-AG statt.
- Am 31.8.07 findet um 18 Uhr ein Karaoke-Abend im Foyer der OH14 statt.
- 2 Erasmus-Studenten werden ab September von der Auslands-AG betreut. Ein Student kommt aus Spanien und ein Student aus Frankreich.
- Das ZfS und der Asta wollten letztes eine Mitgliederliste vom FSR haben. Da es Probleme damit gab (zuständige Personen vom Asta waren im Urlaub), half das Dekanat aus. Diese Liste ging an Herrn Van Veen und wurde akzeptiert.
- Die Party-AG und das Ophasen-Dreigestirn streben eine Kooperation mit der FS Psychologie an. Nächste Woche findet dazu ein Treffen statt. Wahrscheinlich wird die Ophasen-Party mit der FS Psychologie zusammen ausgerichtet. Evtl. auch die Campusrallye.
- Herr Schulte bestätigte, dass die Login-Daten von Postamt, etc. für das Wiki verwendet werden können.
- neue Zahlen zu den Einschreibungen im WS07/08: insgesamt ca. 1000 Neueinschreibungen an der gesamten Uni Dortmund, davon allerdings nur ca. 80 Informatikstudenten/innen.
- neue Zahlen zu den immatrikulierten Studenten/innen im FB Informatik: WS06/07 ca. 1800 Studenten/innen, WS07/08 ca. 600 Studenten/innen
- Digitaler Protokollschrank: es wurden bisher 2000 Protokolle gedruckt. WWW-data Druckabrechnung muss direkt bei der IRB bezahlt werden.
- FS-Wiki: Die Startseite wurde von einem Studenten/in verändert. Die Rechte der Seite wurden wahrscheinlich durch das Update verändert. David hat alles rückgängig gemacht und die Rechte neu gesetzt.

2. Werbung für das Informatikstudium

Ein Student hat sich im Fachschaftsbüro telefonisch gemeldet und möchte gerne an seiner alten Schule Werbung für das Informatikstudium in Dortmund machen. Dazu würde er gerne die Hilfe vom FSR in Anspruch nehmen. Er möchte gerne Broschüren haben und mit den Schülern in Vorlesungen gehen. Dominik erklärt sich dazu bereit, dabei mitzuhelfen. In 3-4 Wochen wird dieser TOP nochmals behandelt.

3. VEST (Kommission für die Verwendung von Studiengebühren)

Prof. Schwentick hat nach der Mitgliederliste für die VEST gefragt. Diese Liste sollte dann an Prof. Buchholz geschickt werden. BenT kümmert sich darum. Es sind 4 Stellen in der Kommission an Studenten/innen zu vergeben, die restlichen Interessierten würden als Vertreter aufgenommen werden.

Interessenten aus dem FSR: Lutz, Stefan, Sascha, Ramin, David

Interessenten "nicht aus dem FSR": Thomas, Nico

Es wird ein Meinungsbild erstellt und folgende Belegung kam heraus für volle Vertreter und deren Stellvertreter:

-
1. Nico
 2. Thomas
 3. Lutz
 4. Stefan
 5. Ramin (übernimmt den Vertreterposten, falls Thomas nicht abspringt)
 6. Sascha (V)
 7. David (V)

Diese Liste wird nun weitergeleitet.

Abgang: Dominik

4. Mentoring

Zum Thema Mentoring schickte Benjamin Schwertfeger vor kurzem eine Email an den FSR, da das Mentoring-Programm ein Angebot an die Erstis ist. Jedem Ersti wird im Rahmen dieses Programmes ein Mentor/in an die Seite gestellt, der ihn/sie betreut. Immer Dienstags wird dazu eine Veranstaltung stattfinden. Dabei erhalten die Erstis wichtige Informationen zum Studium.

Themen der Veranstaltungen:

1. Termin: Vorstellung von Dekan und Prodekan
2. Termin: Gruppeneinteilung
3. Termin: Studiertechniken
4. Termin: Inhalt der BA-Studiengänge
5. Termin: HRZ + IRB
6. Termin: ZfS + Bib + AHS
7. Termin: Gremien und FS
8. Termin: Klausurvorbereitung
9. Termin: Vorstellung der Lehrgebiete (nur von Dozenten des 1. Semesters) und Ausblick auf das 2. Semester
10. Termin: „Thank God it’s over Party“

Der Inhalt des Mentoring könnte aber zu Konflikten mit der Ophase geraten. Die Gruppeneinteilung sollte daher von der Ophase übernommen werden. Da die Ophase ein offizieller Teil des Studiums ist, sollten Einladung zur Ophase mit der Immatrikulationsbescheinigung verschickt werden. Dies klappte aber leider nicht. Benjamin Schwertfeger sucht für die Planung des Mentoring noch Studenten.

5. LLP

Benjamin hat 12 Euro für Pokale des LLP ausgegeben und möchte das Geld zurückerstattet bekommen. Dazu findet eine Abstimmung statt, die mit 2/3 Mehrheit angenommen werden muss.

Es wird der Antrag gestellt, dass Benjamin Titz 12 Euro zurück erhält für die gekauften Pokale des LLP.

Abstimmung: 12 dafür / 0 Enthaltungen / 0 Gegenstimmen

Ergebnis: Benjamin bekommt die 12 Euro erstattet.

6. Nichterscheinen von FSRlern zu Sitzungen und Sprechzeiten

von der Widervorlageliste

Da FSRler Anwesenheitspflicht auf FSR-Sitzungen haben und Ihre Sprechstunden halten müssen, wurde überlegt, wie man vorgeht, wenn ein FSRler/in dieser Pflicht nicht nachkommt. Es kam der Gedanke auf, dem FSRler/in für die nächste Sitzung das Stimmrecht zu entziehen. Dies hielten wir aber nicht für sinnvoll. Ein weiterer Vorschlag war, dass „Mitarbeitergespräche“ regelmäßig geführt werden. Aufgrund von 20 Leuten im FSR ist dies aber ein größeres Problem. Wir kamen zu der Idee, dass ,wenn solch ein Fall eintreten sollte, man an den Sprecher rantritt und dieser zusammen mit dem stellvertretenden Sprecher überprüft, wie oft derjenige gefehlt hat, und anschließend ein klärendes Gespräch mit demjenigen geführt wird. Anhand einer erstellten Matrix kann man nachvollziehen, wer welche Aufgaben übernommen hat und welche Aufgaben noch offen sind. Der Sprecher könnte zusammen mit dem stellvertretenden Sprecher dem FSRler Aufgaben zuteilen, damit dieser somit seine FS-Arbeit nachholt.

Hierzu haben wir ein Meinungsbild erstellt. Zur Auswahl standen:

1. „wie bisher“
2. bei Bedarf Einzelgespräche
3. regelmäßige Einzelgespräche

Ergebnis:

1. 0 Stimmen für „wie bisher“
2. 9 Stimmen für „bei Bedarf Einzelgespräche“
3. 3 Stimmen für „regelmäßige Einzelgespräche“

Abgang: Mario

7. FSR-Newsletter

1. DAAD
2. Martin-Schmeisser-Stiftung
3. FB WiSo

Fabian möchte, dass die Liste auch von dem FSR-Sprecher moderiert wird. Dies wird angenommen.

8. Sonstiges

- Monster.com: Trojaner haben sich auf vielen Firmenrechnern eingeschlichen und Zugang zu den Arbeitgeberseiten auf Monster.com erhalten. Dadurch wurden 1,6 Millionen Datensätze mit Lebenslauf ausgelesen.
- Komitee für freie Bildung: möchte eine Liste über die Verwendung von Studiengebühren erstellen. Stefan soll sich darum kümmern.
- Erasmus-Studenten: Die Abholung muss organisiert werden. Tina schickt diesbezüglich eine Mail mit den Daten an den FSR.
- Viele Kurse und weitere Veranstaltungen wurden vor geraumer Zeit geplant und lange war von dieser Planung nichts mehr zu hören. Wir sollen schauen, was von diesen offenen Sachen noch in Planung ist und was verworfen werden kann. Dazu sollen entsprechende Mails geschrieben werden.